

## Arbeitsgruppe Dorfbild und Naherholung:

2. Treffen: 1.10.2015

Anwesend: Gabriele und Michael Feneis, Erich Zängerle, Hans und Silke Weiß, Herbert Kulzer, Gudrun Küstner, Andreas Böll (Bgo.), Robert Kuhn (Bgm.)

Moderation: Dr. Peter Dell (KOBRA-Beratungszentrum)

### 1. Besprechung Ortsrundgang (Teil 1)

#### Engstelle am Rathaus



- Gefahrenstelle durch Verengung
- Verkehrshindernis
- Lärmbelästigung durch „Stop and Go“

- Es könnten auf dem Platz Parkbuchten eingezeichnet werden, damit zumindest der Fußweg frei ist.
- Es soll darüber mit dem Ordnungsamt gesprochen werden

#### Gebäudekomplex in der Wormser Straße



- Verfallender und leerstehender großer Gebäudekomplex
- „Schandfleck“ im Ortskern
- Brachliegende Potenzialfläche
- Kauf des Komplexes, Abriss der Gebäude, Anlage eines Platzes und Errichtung eines Gebäudes mit barrierefreiem, kleinteiligem Wohnraum

- Das große Problem liegt bei diesem Gebäude bei der Finanzierung (Gemeinde ist nicht in der Lage)
- Es besteht u.U. die Möglichkeit das Gelände zu teilen (z.B. Investor für Pflegewohnen und Gemeinde für die Platzgestaltung)
- Wichtig sind belastbare Zahlen für den Ankauf und den Abriss
- Termin wg. Wohnpunkt RLP und später mit der ADD/Land

## Ortseinfahrt aus Richtung Heppenheim



- Fassboden ist in die Jahre gekommen und muss erneuert werden
- Fassboden-Ensemble kommt am Standort nicht zur Geltung
- Ungepflegter Gesamteindruck durch wechselnde Bodenbelege, ungepflegte Grünbereiche
- Versetzen des Ensembles, attraktivere, einladendere Gestaltung des Umfelds

- Es wäre gut, wenn der Fassboden modernisiert würde (Neu!)
- Mit dem LBM soll gesprochen werden, ob ein Willkommensschild vor der Brücke möglich ist
- Ebenfalls die Bepflanzung des Fahrbahnteilers (Reben?)

## Bauliche Situation in der Engelsbergstraße



- Kleinteilige Gebäude mit z.T. bereits älteren, alleinstehenden Bewohnern
- Kaum vermarktbar
- Quasi-Leerstand

- Thema der Ortskernsanierung (Teil des möglichen Sanierungsgebiets)

## Ehemaliger Brunnen Ecke Engelsbergstraße / Hochstraße



- Brunnenlage ist stillgelegt
- Potential für kleine Platzgestaltung mit Erholungs- und Aufenthaltsfunktion

- Nur ein kleiner Teil gehört der Gemeinde, kaum Platz für Gestaltung

## Brachfläche am Reisbach an der Gerbereistraße



- Undefinierte, gepflasterte Fläche mit eingefasstem, leeren Grünbereich
- Könnte als Grünanlage mit Sitzbereich den Erholungs- und Aufenthaltswert steigern

- Gestaltung könnte in Eigenleistung durchgeführt werden, die Steine sind lose
- Bänke möglich

## Brücke über Reisbach



- Brückenaufgang in schlechtem Zustand
- Brücke selbst nicht barrierefrei
- Umbau durch Anböschung und Anhebung des Wegs von der L455 zur Brücke hin würde Gesamtanlage barrierefrei werden lassen

- Radwegführung über die Brücke ist problematisch wg. Rampe und Routenführung am Ende des Weges
- Der Weg und die Brücke müssten hergerichtet werden

## Wegeverbindung zwischen Gerbereistraße und Bahnhofstraße, westlich des Reisbachs



- Weg durch undefinierte, unattraktive Grünanlage eingeengt
- Wegeverbreiterung würde Weg für Radfahrer nutzbar machen -> sichere Radwegführung anstatt durch die Hauptverkehrsstraßen

- Grünanlage müsste zurückgeschnitten werden

## Ortseinfahrt aus Richtung Dirmstein / L455-Grünanlage vor Brücke über den Eisbach



- Undefinierte, brachliegende Grünanlage wirkt wenig einladend und ist mit hohem Pflegeaufwand verbunden
- Umgestaltung zu ansprechendem, pflegeextensiven und repräsentativen Gelände nach Erneuerung der Brücke über den Eisbach

- Möglichkeit wäre einen Teil des Geländes zu pflastern und Baumscheiben einzusetzen
- Herr Kulzer spricht mit einer Offsteiner Landschaftsgärtnerin, die Gestaltungsvorschläge machen könnte

## 2. Nächstes Treffen

Die nächste Sitzung der AG Dorfbild und Naherholung im Dorf findet am **Mittwoch**, den **28. Oktober 2015** um **19:00 Uhr** im **Rathaus** statt. Thema: Erkenntnisse Ortsrundgang Teil 2